

## „Alles in Kutter“, „star watch“

### **Ablauf:**

Als Team unter Anleitung eines erfahrenen Skippers mit dem/den historischen Kutter/n abends hart am Wind segeln. Oder mit eigener Kraft den Kutter über den See in den Sonnenuntergang pullen, das ist kein alltägliches Erlebnis.

Erleben Sie das Lichtermeer auf dem See, die Stille einer lauen Nacht.

Sie fahren ab der Haltestelle „Jugendherberge“ mit der Linie 4/13 nach Wallhausen bis zur Haltestelle „Wallhausen Hafen“.

Das Programm beginnt um 19:00 Uhr, Dauer ca. 4 Stunden.

**Geeignet ab:** für jede Altersklasse geeignet

**Preis:** 21,00 EUR

**Was ist im Preis enthalten:** Kutterfahrt

**Mindestteilnehmeranzahl:** 10 Personen

**Was ist nicht im Preis enthalten:** keine Eintritte bei evtl. Anlegestellen, Bustransfer.

### **Wann sollte gebucht werden?**

Die Programmbausteine sollte mit dem Vertrag gebucht werden, da Sie dann einen Reisevertrag erhalten. Kurzfristige Buchungen sind maximal 30 Tage vor Anreise.

### **Buchbar im folgenden Zeitraum:**

April bis Oktober

### **Was muss mitgebracht werden?**

Dem Programm angepasste Kleidung, feste Schuhe oder Treckingsandalen, Kopfbedeckung, Sonnencreme. Kleiner Rucksack für das Lunchpaket, eine Lunchbox + Getränkeflasche (ausreichend mitnehmen !!).

### **ungefähre Rückkehr:**

Sie fahren nach Programmende mit der Buslinie 13/4 zurück bis zur Haltestelle „Jugendherberge“ von da ab laufen sie zu Fuß wieder bis zur Jugendherberge.

### **Sonstige Informationen:**

Die Abrechnung erfolgt direkt mit der Jugendherberge (keine Barzahlung vor Ort erforderlich)  
Dieses Reiseangebot ist für Personen mit eingeschränkter Mobilität nur nach vorheriger Absprache mit dem Veranstalter geeignet. Pro Kutter max. 2 Personen.

Wertsachen können in einem wasserdichten Fass verstaut werden. Es kann keine Haftung für verlorene oder beschädigte Gegenstände übernommen werden. Der Veranstalter stellt Rettungswesten, die immer an Bord getragen werden müssen!

Eine Woche vor dem Segeltörn muss Kontakt mit dem Veranstalter aufgenommen werden.

Eine Absage durch den Veranstalter ist möglich bei höherer Gewalt, wie Starkregen, Sturm, Starkwind- oder Sturmwarnung. Keine Ersatzleistungen bei Abbruch eines Segelausflugs wegen höherer Gewalt. Aus Sicherheitsgründen kann es evtl. nötig sein, einen anderen Endhafen anzulaufen. Etwaige Kosten mit dem öffentlichen Nahverkehr, Rückfahrt zur JH, sind von der Gruppe zu tragen.